

Bedroht das neue Reglement kleine Baumschulen mit grosser Vielfalt?

SKEK Fachtagung 2019

Über uns

- Pavel Beco Baumschule Albisboden, bisher Produktion von 1500 Sorten. Reiserschnittgarten mit Fruchtproduktion, gleichzeitig Erhaltungssammlung (visuelle Kontrolle Concerplant)
- Romano Andreoli und Stefan Suter, Baumschule Neckertal
 - Grosse Vielfalt naturnah produziert



Klasseneinteilung der Obstgehölz-Vermehrung

Zertifizierung (Sortenechtheit, virusfrei und phytoplasmenfrei)

Vermehrung von virusfreien, zertifizierten Obstgehölzen im Rahmen der Zertifizierungsvorgaben (Pflanzgutverordnung)

Freiwillig für Baumschulen durch Nachfrage gesteuert

→ Für Baumschule empfohlen, die in grossen Mengen für Erwerbsobstbau produzieren

Pflanzenpass – Material

Gesetzliches Minimum - Pflanzenpass

→ Notwendig für uns

Vermehrung ohne Pflanzenpass (Merkblatt 17)

Abgabe an Privatpersonen, nicht gewerbliche und berufliche Nutzung, direkt vor Ort

→ Für uns nicht interessant, da auch viele Landwirte als Kunden und Reiserversand angestrebt

Neue Verordnung (Pflanzenpass - Material)

- Gemeinsames Ziel:
- Inverkehrbringen von gesundem Pflanzenmaterial

Änderungen:

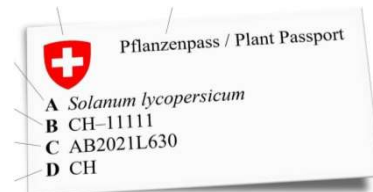
- Neu muss für jede produzierte Pflanze bzw. Liefereinheit ein Pflanzenpass-Etikett ausgestellt werden

→ etwas aufwendiger, jedoch machbar

- Die Mutterpflanzen im Reiserschnittgarten müssen alle ~~6 Jahre~~* im Labor getestet werden. 50% Beteiligung Bund.

*Neuregelung in interdepartementalen Verordnung?

Hier hat es sich um ein Missverständnis gehandelt!



Peter Kupferschmied vom BLW hat dies richtiggestellt: «Die Ausstellung des Pflanzenpass für eine Baumschulparzelle und Reiserschnittgarten erfolgt wie bisher durch eine visuelle Kontrolle von Concerplant»

Verfügbarkeit von Edelreisern von alten Obstsorten

- Zertifizierte Edelreiserschnittgärten:

AGROSCOPE Nuklearstock* , Dickenmann, Hauenstein, Huber, Lehner, Salathé, Suter

ca. 120 alte Sorten (Malus, Prunus, Pyrus, Cydonia)

- Verfügbare Edelreiser mit Pflanzenpass (NAP-Edelreiserschnittgärten)

ProSpecieRara, Rétropomme, Pro Frutteti

ca. 600 Sorten (z.T. noch im Aufbau)

→ ca. 720 alte Sorten sind mit Pflanzenpass oder zertifiziert verfügbar

*Edelreiser nur für Aufbau von zertifiziertem Reiserschnittgarten verfügbar oder falls in keiner Baumschule vorhanden, zur Vermehrung

Sortenvielfalt in der Schweiz

Hauptobstarten (NAP-Inventur) Total 2833:

- Apfel: 1357 ; Birne: 843 ; Kirsche: 389; Zwetschge: 244
+Nüsse, Mispeln, Kastanien, Reben ...

Mehr als 3000 Sorten wurde innerhalb der NAP Projekte inventarisiert

Ohne Wildobstsorten/arten und alte bzw. rare Sorten aus dem Ausland ohne soziokulturellen Bezug zur CH

Absicherung in NAP Erhaltungssammlungen, sofort verfügbar jedoch nur ca. 720 Sorten

Bis eine Sorte aus der Erhaltungssammlung verfügbar ist, geht es ca. 7 Jahre (4J bis Reiser + 3J bis verkaufsbereiter Baum)

Wie können Sorten aus NAP-Sammlungen vermehrt werden?

- Für die Verschiebung von Edelreisern aus einer (NAP-) Sammlung ohne Pflanzenpass braucht es eine Ausnahmegewilligung vom BLW
- 1. Möglichkeit
 - veredelte Jungpflanze während einer Saison in einer Quarantäneparzelle (Merkblatt 17) → visuelle Kontrolle und Testung im Labor
- 2. Möglichkeit
 - 1 Saison Gewächshausquarantäne Agroscope (200.-/Sorte)

Fazit für unsere Baumschule

- Durch die Aufklärung des Missverständnisses besteht für unsere Baumschule keine Gefahr, dass wir die Vielfalt nicht weiterhin erhalten können
- Die Aufnahme neuer alter NAP-Sorten ist möglich, jedoch braucht es dafür einige Jahre
- In den NAP-Edelreiserschnittgärten sind die wichtigsten alten Sorten verfügbar (z.T. noch im Aufbau)
- Infos zu Vermehrungsmaterialrecht (Vortrag SKEK Fachtagung 2019: Paul Mewes, BLW)

Wildobst



- Wildobst = Gehölz mit essbaren Früchten, wild oder nur wenig züchterisch bearbeitet
- In Schweiz wenig bekannt
- 270 botanische Arten mit über 2000 grossfruchtige Kultursorten
- Wildobstsammlungen in CH, rund ein halbes Dutzend (Bsp. Mogelsberg)



Wildobst

- Pavel Beco's Hof rund 1000 Sorten
- Verkauf in kleinen Mengen an Hobbygärtner und Sammler
- Interesse nimmt zu (Alternative zu Thuja & Co)
- Ziel wäre 1000 Sorten anzubieten

